

Lindenspiegel 2014/April



# Lindenspiegel

Die Lindener Stadtteilzeitung • April 2014

Arbeitersport: der  
Ruderverein Linden II Seite 3

Zinnober – Kindermuseum  
meldet sich zurück Seite 4

Neustart: AGLV  
mit neuem Vorstand Seite 6

Nach fast einjähriger Wartezeit:

## Zinnober – Museum für Kinder meldet sich zurück!

Nach fast einjähriger Wartezeit hat der als gemeinnützig anerkannte Trägerverein die Genehmigung zum Betrieb des Kindermuseums und zur baulichen Umnutzung der ehemaligen Werkskantine in der Badenstedter Straße 48 erhalten. Damit hat das „Kindermuseum auf dem Weg“ seit Januar 2014 wieder Fahrt aufgenommen! Zurzeit wird das Parterre des Gebäudes von Mitgliedern in ehrenamtlicher Arbeit renoviert und mit Beteiligung von Kindern und Jugendlichen eingerichtet. Bereits 2013 haben Schülerinnen und Schüler des 6. Jahrgangs der IGS - Linden Bildent-

würfe aus farbigen Tonpapieren für die Wände des Kindermuseums im Projekt „Malen mit Papier und Schere“ gestaltet, die nun abgestimmt auf das Gesamtkonzept übertragen werden.

Im Projekt „Originelles gestalten und sammeln“, das schon im August 2013 begonnen wurde, haben Kinder der 3. und 4. Klassen aus der GS Am Lindener Markt sich in einer Arbeitsgruppe mit den Aufgaben eines Museums beschäftigt und Ausstellungen in hannoverschen Museen besucht, um eine eigene kleine Sammlung für das Kindermuseum aufzubauen. Mit handwerklicher Unterstützung durch den Tischlermeister Uwe Staade haben sie und 6-9jährige Kinder aus dem Hort St. Nikolai ausrangierte Möbel für das Kindermuseum umgestaltet. Entstanden sind zwei „tierisch“ schöne Ausstellungsschränke für ihre Sammlungen,

bunte Stühle und eine lustige Garderobe mit Elementen aus alten Treppengeländern, die nun bald ihre Nutzung im Kindermuseum erfüllen können.

Die Kinder fragen bereits: „Wann ist das Kindermuseum endlich fertig und wird eröffnet?“

Der Trägerverein Zinnober - Ein Museum für Kinder und Jugendliche in Hannover e.V. dankt allen Förderern für die Unterstützung zur Realisierung der Projekte. Fördermittel vergaben der Bezirksrat Linden - Limmer, die Bürgerstiftung Linden Limmer 2013 für die Einrichtung und die Wandbilder, die Bürgerstiftung Hannover und die VGH - Stiftung für das Projekt „Originelles gestalten und sammeln“.

Die Fördervereine Vereint-für-Hannover und Business for Kids e.V. unterstützen das gesamte Vorhaben mit Spenden. Trotzdem fehlen dem Träger-

verein, der keine regelmäßige finanzielle Zuwendung aus öffentlicher Hand erhält, noch Mittel in Höhe von rund 5.000 Euro für die Umsetzung der Bauauflagen mit einem barrierefreien Zugang und einem zweiten Fluchtweg. Er freut sich daher über jede Spende, die auf das Konto Nr. 265 195 (IBAN DE 3 225050180000 265195) bei der Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80 eingeht. Eine Spendenbescheinigung kann Zinnober-Ein Museum für Kinder e.V. bei Angabe der Adresse und des Spendernamens ausstellen.

**Kontakt: Zinnober - Ein Museum für Kinder und Jugendliche in Hannover e.V.,**  
[info@kindermuseum-hannover.de](mailto:info@kindermuseum-hannover.de) / [www.kindermuseum-hannover.de](http://www.kindermuseum-hannover.de), Cara Cahusac  
Tel. 0160 - 91027517, Renate Dittscheidt-Bartolosc  
Tel. 0511 - 441804.